

## **Faustball NLA: Zuversicht bei Widnau**

Nach zwei Heimsiegen in vier Spielen dürfte der Ligaerhalt für Widnaus umgekrepelte Mannschaft Tatsache sein. Vielmehr liegt sogar noch die Teilnahme am Finalevent der besten Fünf drin. Diese Entscheidung fällt aber erst in der letzten Spielrunde am 04. September in Diepoldsau, wenn Faustball Widnau zuerst gegen Rickenbach-Wilen und zum Abschluss der Qualifikation gegen den heimischen SVD antreten wird. Von Platz vier bis acht ist noch alles möglich.

### **Starker Samstag**

Widnau war sich seiner Tabellenlage bewusst und nahm die beiden Heimrunden sehr gewissenhaft in Angriff. Punkte mussten unbedingt gewonnen werden. Doch es überraschte nicht wenig, dass dies bereits gegen das höher eingestufte Jona durchaus möglich war. Die Partie musste in den Entscheidungssatz und wie schon im ganzen Spiel entschieden auch hier Kleinigkeiten zu Gunsten der Gäste.

Trainer Stoffel meinte nach dem Spiel: „Dumme Fehler wegen den schwierigen Windverhältnissen haben uns aus der Ruhe gebracht. Da machte sich die fehlende Routine bei den jungen Spielern besonders bemerkbar. Hier hatte Jona die letztendlich entscheidenden Vorteile.“

### **Rückkehrer Kurt Sieber**

Auch die zweite Samstagpartie dauerte über die volle Anzahl möglicher Sätze. Dabei machte sich die Rückkehr von Kurt Sieber aus dem Reserveteam stark bemerkbar. Bekanntlich kann sich der 33-jährige ex-Nationalspieler nach dem Ende seines Studiums wieder vermehrt seiner grossen Leidenschaft, dem Faustball, widmen. Und immer besser kommt er auch in Fahrt.

Im Verlaufe der Partie gegen Oberentfelden wechselte ihn Trainer Stoffel ein und dies erwies sich wohl als matchentscheidend. Denn mit Sieber kam Ruhe in die Hintermannschaft mit den beiden ganz jungen Kevin Kohler (18 Jahre) und Domenic Fehle (16), die beide durchspielten und zwei ausgezeichnete Partien spielten.

Mit starken Vorlagen wurden die beiden Schlagleute Dennis Brulc und Remo Pinchera immer wieder in gute Abschlusspositionen gebracht. Das Angriffsduo wechselte immer wieder seine Aufgabe. Damit ergänzte es sich perfekt und sorgte beim Gegner oftmals für Verwirrung. Remo Pinchera verbuchte einige Serviceasse.

### **Nachlassend am Sonntag**

Dies war auch am Sonntag mitentscheidend, dass Faustball Widnau gegen Elgg-Ettenhausen zu einem klaren Dreisatziestieg kam. Die Heimmannschaft gefiel erneut mit einer starken Leistung, spielte praktisch fehlerfrei und baute perfekt auf. Den Gästen unterliefen dagegen immer wieder Eigenfehler.

Im zweiten Sonntagsspiel gegen Wigoltingen konnte Widnau davon kaum profitieren. Zunehmend machten sich bei einzelnen Spielern die vier Partien vom Wochenende bemerkbar. In der Abwehr hatte Trainer Stoffel Möglichkeiten zum Wechseln, die er auch nützte. Doch im Angriff fehlte ihm diese Alternative.

### **Klasse Teamgeist**

Dennoch hat die Mannschaft mit den erzielten vier Punkten das Soll am Wochenende erfüllt. „Wir werden nur noch stärker“, zeigte sich Trainer Stoffel nach den vier Partien zufrieden. Und tatsächlich strahlt die Mannschaft einen hervorragenden Teamgeist aus, der schon im Training nicht zu übersehen ist. Erstaunlich problemlos haben sich die Nachwuchstalente einbauen lassen und sie kommen auch regelmässig zum Einsatz. Da muss sich der in einem Monat von seinem Mexikoeinsatz zurückkehrende Mark Hüttig wirklich in Acht nehmen, dass er wieder einen Platz im Team bekommt. /Cas

### **TELEGRAMM:**

**Faustball Widnau – Jona 2:3 (6:11, 11:8, 8:11, 11:6, 7:11)**

**Faustball Widnau – Oberentfelden 3:2 (10:12, 11:6, 7:11, 11:7, 12:10)**

**Faustball Widnau – Elgg-Ettenhausen 3:0 (11:7, 11:5, 11:8)**

**Faustball Widnau – Wigoltingen 2:3 (9:11, 11:5, 6:11, 11:6, 6:11)**

Widnau – 100 (Samstag) und 90 (Sonntag) Zuschauer

**Faustball Widnau:** Dennis Brulc, Remo Pinchera, Kevin und Mario Kohler, Kurt Sieber, Malik Müller, Domenic Fehle sowie Stefan Hutter (Sonntag) – Coaching: Spielertrainer Marcel Stoffel und Physiotherapeut Jan Esser

**Bemerkungen:** störender Wind an beiden Tagen – Sonntag Verwarnung gegen Stefan Hutter (Reklamieren)